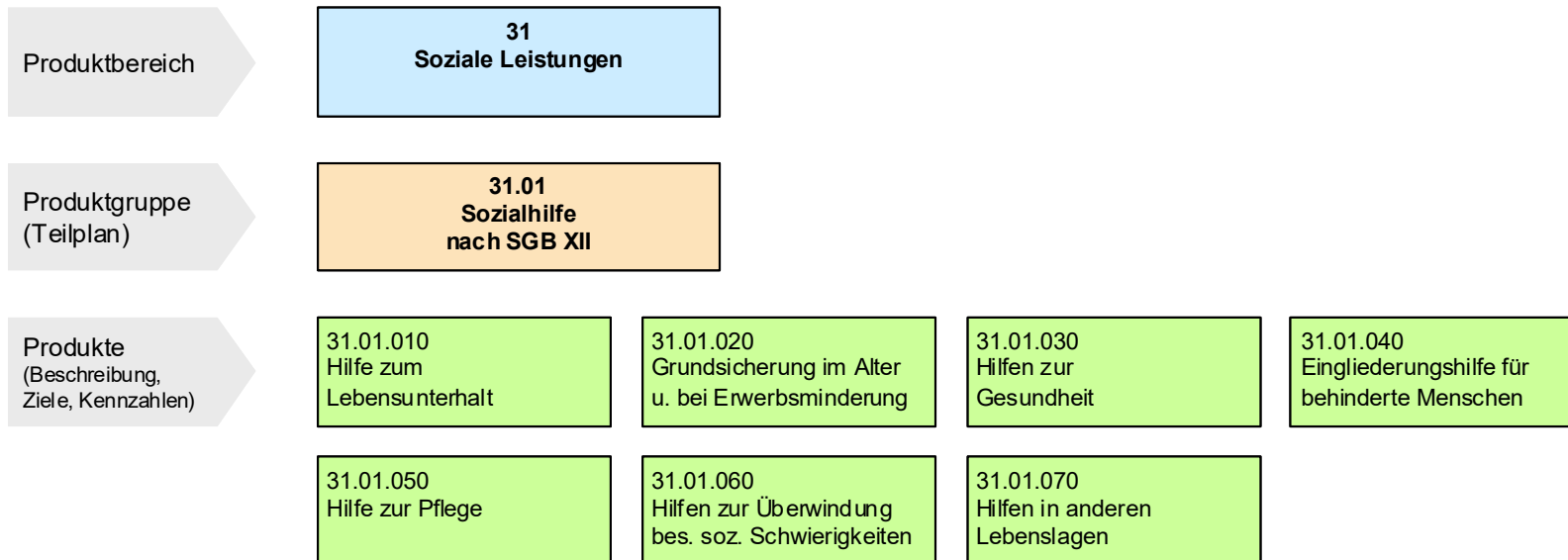


Beschreibung der Produktgruppe

Die Produktgruppe ist organisatorisch im **Ressort 3** angesiedelt und dem Dienst **50 - Soziales** - zugeordnet.



Produktgruppenbeschreibung

Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhalts, Förderung des Erhalts oder Schaffen eines angemessenen Lebensumfeldes für die Solinger Einwohner/innen. Bedarfsgerechte und kostengünstige Versorgung der Solinger Bevölkerung mit den erforderlichen Leistungen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen. Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten.

Produktgruppenziele

- Steigerung der Wirtschaftlichkeit
- Transparenz über die finanzwirtschaftlichen Auswirkungen

Haushaltsplan 2025/2026

Stadt Solingen

verantwortlich: Herr Grohé

1.31 Soziale Leistungen

1.31.01 Sozialhilfe nach SGB XII

Ausschuss ASGISB



Zielgruppen

Leistungsberechtigte nach SGB XII (befristet erwerbsgeminderte Personen, die keine Bedarfsgemeinschaft mit mind. 15-jährigen Personen begründen), sowie dauerhaft erwerbsgeminderte Personen oder Personen, die die Altersgrenze überschritten haben (ca. 67 Jahre plus).

Produkt 3101010 - Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII**Produktbeschreibung**

Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhalts für alle Solinger Einwohner/innen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen, die vorübergehend nicht erwerbsfähig sind und ihren Lebensunterhalt nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln bestreiten können und Hilfestellung zur Erlangung der Befähigung, soweit möglich unabhängig von dieser Hilfe zu leben; Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

Produktziele

1. Sichern einer menschenwürdigen Existenz der Leistungsberechtigten
2. Transparenz des Angebotes an Hilfeleistungen
3. Transparenz der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen
4. Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Leistungserbringung

Auftragsgrundlage

SGB XII, insbesondere 3. Kapitel, einschl. Verordnungen, BGB

Zielgruppen

Einwohner/innen von Solingen, die unter 65 Jahre alt und vorübergehend nicht erwerbsfähig sind und deren Einkommen zur Bestreitung des eigenen Lebensunterhalts nicht ausreicht sowie Heimbewohner/innen, die ihren Lebensunterhalt nicht selbst aufbringen können

Besonderheiten im Planjahr

Mehrerträge:

- Erstattung des Barbetrages durch das Land für Empfänger/innen von Grundsicherung in stationärer Pflege (§136 a) bis 2025

Produkt 3101020 - Grundsicherung im Alter und bei dauernder Erwerbsminderung

Produktbeschreibung

- Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhalts für alle Solinger Einwohner/innen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen, die älter als 67 Jahre oder mindestens 18 Jahre alt und dauerhaft voll erwerbsgemindert sind und ihren Lebensunterhalt nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln bestreiten können; Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten
- Unterhaltsheranziehung für den Personenkreis, der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, 4. Kapitel SGB XII, erhält

Produktziele

1. Sichern einer menschenwürdigen Existenz der Leistungsberechtigten
2. Transparenz des Angebotes an Hilfeleistungen
3. Transparenz der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen
4. Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Leistungserbringung
5. Heranziehung von leistungsfähigen, unterhaltspflichtigen Personen

Auftragsgrundlage

SGB XII, insbesondere 4. Kapitel, einschl. Verordnungen, BGB, 11. Kapitel SGB XII

Zielgruppen

- Einwohner/innen von Solingen, die älter als 67 Jahre oder mindestens 18 Jahre alt und dauerhaft voll erwerbsgemindert sind sowie Heimbewohner/innen, die ihren Lebensunterhalt nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln bestreiten können
- Unterhaltspflichtige, die für den Personenkreis, der nach dem 4. Kapitel SGB XII Leistungen erhält, zur Zahlung von Unterhaltsbeiträgen herangezogen werden können

Besonderheiten im Planjahr

Refinanzierung der Transferleistungen zu 100% durch den Bund

Produkt 3101030 - Hilfen zur Gesundheit

Produktbeschreibung

Nicht krankenversicherte Leistungsberechtigte innerhalb und außerhalb von Einrichtungen erhalten Krankenhilfe. Diese Hilfe wird in Abhängigkeit von Personengruppen entweder gem. § 264 SGB V durch eine gesetzliche Krankenversicherung oder gemäß §§ 47 ff SGB XII durch Bearbeitung der Krankenhilfeangelegenheiten im SD Soziales gewährt; Beratung und Unterstützung von Leistungsberechtigten

Produktziele

5. Sicherstellen des Krankenschutzes der Leistungsberechtigten
6. Transparenz des Angebotes an Hilfeleistungen
7. Erhöhung der Kundenorientierung
8. Transparenz der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen
9. Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Leistungserbringung

Auftragsgrundlage

insbesondere Kapitel 5 SGB XII (§§ 47 ff), § 264 SGB V, BGB

Zielgruppen

Leistungsberechtigte nach SGB XII

Besonderheiten im Planjahr

Ukrainische Leistungsempfänger/-innen werden über „264 SGB V“ und nicht wie sonst üblich über die gesetzlichen Krankenkassen versorgt.

Produkt 3101040 - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen**Produktbeschreibung**

Beratung, Hilfeplanung und Gewährung von Hilfen für Menschen mit Behinderungen im Einzelnen:

- Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
- Hilfe zur angemessenen Schulbildung für einen angemessenen Beruf
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Leistungen in anerkannten Werkstätten, Hilfen in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten
- nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlichen und ärztlich verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe der behinderten Menschen am Arbeitsleben
- Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft, wie Hilfsmittel, Heilpädagogische Leistungen für Kinder, Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten, Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt, Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhalt einer Wohnung, Hilfen zu selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten und zwar in einer eigenen Wohnung, einer Wohngemeinschaft, einer Wohneinrichtung (einschl. Außenwohngruppe), Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben
- sonstige Leistungen und Hilfen

Produktziele

6. Prävention, Beseitigung und Abmilderung der Folgen von Behinderung sowie Förderung der Integration in die Gesellschaft
7. Transparenz des Angebotes an Hilfeleistungen
8. Erhöhung der Kundenorientierung
9. Transparenz der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen
10. Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Leistungserbringung

Auftragsgrundlage

SGB IX, AG SGB IX

Zielgruppen

- Personen bis zur Beendigung der Schulausbildung an einer allgemeinen Schule oder einer Förderschule, längstens bis zur Beendigung der Sekundarstufe II
- Einwohner/innen von Solingen, die nicht nur vorübergehend geistig, seelisch oder körperlich wesentlich behindert sind und ambulante Hilfe in Anspruch nehmen und die nicht (mehr) in der Lage sind, vorübergehend oder auf Dauer eigenständig zu wohnen und daher stationäre Hilfe benötigen

Produkt 3101050 - Hilfe zur Pflege

Produktbeschreibung

- Beratung und Gewährung von ambulanten, teil- und vollstationären Hilfen bei Pflegebedürftigkeit nach SGB XII
- Unterhaltsheranziehung für den Personenkreis, der Hilfe zur Pflege, 7. Kapitel SGB XII, erhält

Produktziele

11. Bedarfsgerechte Versorgung
12. Sicherung der häuslichen Pflege
13. Förderung der Transparenz der Transferleistungen und der ambulanten und stationären Angebote
14. Transparenz der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen
15. Steigerung der Wirtschaftlichkeit
16. Heranziehung von leistungsfähigen, unterhaltspflichtigen Personen

Auftragsgrundlage

insbesondere Kapitel 7 SGB XII einschl. Verordnungen, SGB XI, APG NW, BGB, 11. Kapitel SGB XII

Zielgruppen

- Personen mit Pflegebedarf ab Pflegegrad 0
- Unterhaltspflichtige, die für den Personenkreis, der nach dem 7. Kapitel SGB XII Leistungen erhält, zur Zahlung von Unterhaltsbeiträgen herangezogen werden können

Besonderheiten im Planjahr

Mehrbedarf durch ukrainische Personen, da die Vorversicherungszeiten der gesetzlichen Pflegeversicherung nicht erfüllt sind

Produkt 3101060 - Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Produktbeschreibung

Sicherstellung von Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (insbesondere die Übernahme der Kosten der Unterkunft für Untersuchungshäftlinge)

Produktziele

- 17. Sichern einer menschenwürdigen Lebensführung
- 18. Befähigung zur Selbsthilfe
- 19. Transparenz des Angebotes an Hilfeleistungen
- 20. Erhöhung der Kundenorientierung
- 21. Transparenz der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen
- 22. Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Leistungserbringung

Auftragsgrundlage

insbesondere Kapitel 8 SGB XII (§§ 67 ff)

Zielgruppen

Einwohner/innen von Solingen, die sich in Untersuchungshaft befinden und Hilfe beim Erhalt ihrer Wohnung benötigen, soweit die Kosten der Unterkunft auch angemessen im Sinne des schlüssigen Konzeptes sind

Produkt 3101070 - Hilfen in anderen Lebenslagen

Produktbeschreibung

Hilfen zur Weiterführung des Haushalts, Hilfen in sonstigen Lebenslagen oder Hilfen bei Bestattungen

Produktziele

- 23. Würdevolle Beisetzung Angehöriger
- 24. Transparenz des Angebotes an Hilfeleistungen
- 25. Erhöhung der Kundenorientierung
- 26. Transparenz der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen
- 27. Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Leistungserbringung

Auftragsgrundlage

§§ 70 ff. SGB XII

Zielgruppen

Leistungsberechtigte nach dem SGB XII

Haushaltsplan 2025/2026

Stadt Solingen

verantwortlich: Herr Grohé

1.31 Soziale Leistungen**1.31.01 Sozialhilfe nach SGB XII**

Ausschuss ASGISB



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	1.010	740	607	607	607	607	607
3	+ Sonstige Transfererträge	2.928.096	2.190.500	2.172.500	2.172.500	2.172.500	2.172.500	2.172.500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.820.757	30.939.600	34.618.600	36.836.600	39.166.600	39.507.260	39.851.327
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	750						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen							
9	+/- Bestandsveränderungen							
10	= Ordentliche Erträge	27.750.613	33.130.840	36.791.707	39.009.707	41.339.707	41.680.367	42.024.434
11	- Personalaufwendungen davon <i>Pensionsrückstellungen</i>	2.651.768 -158.267	3.432.797	3.489.460	3.559.049	3.630.030	3.666.230	3.702.793
12	- Versorgungsaufwendungen							
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		155.500	155.500	155.500	155.500	155.500	155.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	60.958	1.099	1.067	1.067	1.067	1.067	1.050
15	- Transferaufwendungen	47.155.776	55.482.415	60.287.786	63.697.713	67.324.808	68.393.085	69.482.726
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	934	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	49.869.437	59.073.061	63.935.062	67.414.579	71.112.656	72.217.132	73.343.319
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-22.118.824	-25.942.221	-27.143.355	-28.404.872	-29.772.948	-30.536.764	-31.318.885
19	+ Finanzerträge							
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	196	218	316	352	395	386	336
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-196	-218	-316	-352	-395	-386	-336

Haushaltsplan 2025/2026

Stadt Solingen

verantwortlich: Herr Grohé

1.31 Soziale Leistungen

1.31.01 Sozialhilfe nach SGB XII

Ausschuss ASGISB



Teilergebnisplan		Ergebnis 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-22.119.020	-25.942.439	-27.143.672	-28.405.224	-29.773.344	-30.537.150	-31.319.221
23	+ Außerordentliche Erträge							
24	- Außerordentliche Aufwendungen							
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)							
26	= Ergebnis (vor Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen) (= Zeilen 22 und 25)	-22.119.020	-25.942.439	-27.143.672	-28.405.224	-29.773.344	-30.537.150	-31.319.221
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen davon Gebäudekosten davon IT-Kosten							
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen davon Gebäudekosten davon IT-Kosten	1.915	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
29	= Teilergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-22.120.935	-25.946.939	-27.148.172	-28.409.724	-29.777.844	-30.541.650	-31.323.721
30	- globaler Minderungsaufwand							
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderungsaufwand (= Zeilen 29 und 30)	-22.120.935	-25.946.939	-27.148.172	-28.409.724	-29.777.844	-30.541.650	-31.323.721

Die Seite bleibt aus drucktechnischen Gründen frei